

Mehr Komfort bei Check-in und Boarding für Fluggäste und Personal

Der Flughafen Frankfurt-Hahn setzt beim Check-in sowie bei der Boardkartenkontrolle auf Barcodeleser von Datalogic

Überblick

Der Flughafen Frankfurt-Hahn bietet das ganze Jahr über attraktive Reiseziele zu mehr als 50 Destinationen in ganz Europa und Nordafrika. Pro Tag nutzen rund 10.000 Passagiere den internationalen Airport in Rheinland-Pfalz. Für jeden Fluggast ist das Passende im Angebot: Die Bandbreite reicht von Zielen wie Mallorca und Teneriffa über Metropolen wie London, Rom und Madrid bis hin zu Skigebieten in den Alpen, den Abruzzen oder im hohen Norden Europas.

Als fünftgrößter Frachtflughafen in Deutschland konnte der Flughafen Frankfurt-Hahn 2010 ein Luftfrachtaufkommen von rund 230.000 Tonnen verzeichnen. Mit jährlich 37.000 Flugbewegungen starten von dem Flughafen in Rheinland-Pfalz rund 100 Flugzeuge pro Tag.

Die Herausforderung

Mit bis zu 190 Passagieren pro Einsteigevorgang, oder, wie Fachkreise es nennen „Boarding“, war es für den Flughafen Frankfurt-Hahn wichtig eine höhere Effizienz sowohl beim Check-in als auch beim Boarding zu erreichen. Jede Sekunde, die aufgrund der Scanner eingespart werden kann, hilft, die Boardingprozesse zu optimieren und die vorgegebene Umkehrzeit der Flugzeuge von 25 Minuten einzuhalten. Durch die manuelle Eingabe von Fluggastdaten war die Gefahr von Unstimmigkeiten gegeben, was unweigerlich zu einer Verlangsamung der Prozesse führen konnte. Der Zeitfaktor spielte bei 3,5 Millionen Fluggästen pro Jahr eine große Rolle in diesem Projekt. So sollten die manuellen Dateneingaben durch das Einscannen der Boardkarten überflüssig gemacht werden.

Die Lösung

Mit der Unterstützung der ALTENBRAND Datentechnik GmbH, einem AutoID-Reseller und Lösungspartner von Datalogic mit Sitz in Neustadt / Hessen, suchte der Flughafen Frankfurt-Hahn nach einer passenden Lösung. Nachdem einige Geräte getestet worden waren, fiel die Wahl auf die Barcodeleser Gryphon D432 Plus 2D und Gryphon I GD4400 2D von Datalogic. Von diesem Auswahlprozess bis zur endgültigen Integration der Scanner vergingen rund zwei Jahre in denen alles genau geplant und durchgeführt wurde. Mit den Scannern sind die Mitarbeiter nun in der Lage, die 2D Codes auf den von den Fluggästen online bei der Airline angeforderten und selbstausedruckten Boardingpässen zu lesen. So kann eine schnelle Überprüfung der Daten des Passagiers erfolgen, die schon am Check-in Schalter mit den Scannern erfasst wurden. Buchungs- und Flugdaten sowie Gepäck und Bezahlung werden erfasst, im System gespeichert und mit den Daten, die von der Fluggesellschaft zur Verfügung gestellt werden, verlinkt. Kommt der Passagier zum Boarding

werden die Daten mit dem Personalausweis abgeglichen und der Mitarbeiter hat die Sicherheit, dass sowohl der Fluggast als auch sein Gepäck vor Ort ist.

Werden bei diesem Prozess Differenzen festgestellt oder dass z.B. ein Passagier fehlt, können die Mitarbeiter sofort handeln und Abweichungen nachgehen. „Wir haben nach Wegen gesucht, unsere Effizienz zu steigern. Indem wir Prozesse mit Hilfe der EDV vereinfachen, können wir effektiver und schneller arbeiten, was den Passagieren ihren Aufenthalt an unserem Flughafen noch angenehmer macht“, erklärt Udo Preißner, Direktor Marketing und Vertrieb des Flughafen Frankfurt-Hahn.

Gerade in der Hauptreisezeit, den Schulferien, ist ein schnelles und effizientes System notwendig, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden. Das Barcodescannen ermöglicht dem Flughafen, den Check-in und das Boarding erheblich zu beschleunigen und dabei Geld und Ressourcen zu sparen.

Die Ergebnisse

Der Flughafen Frankfurt-Hahn ist durch die Lösung von Datalogic sehr gut auf die Hauptreisezeit in den Sommermonaten vorbereitet und arbeitet bereits erfolgreich mit den Scannern am Check-in und in der Boardingzone. „Die Mitarbeiter sind sehr begeistert von der neuen Lösung und arbeiten gern mit den Geräten. Die Arbeit wurde ihnen deutlich erleichtert“, ergänzt Petrus Dikken, Bereichsleiter Terminal.

Die kompletten Prozesse vom Check-in bis zum Eintreten in das Flugzeug gestalten sich für die Passagiere jetzt wesentlich angenehmer. Auch der Sicherheitsaspekt ist mit der Lösung von Datalogic berücksichtigt und verbessert worden. Durch die Erfassung der Daten mit dem Scanner werden die Passagierangaben automatisch abgeglichen und jeder Fluggast kann eindeutig bestimmt und sein Gepäck ihm zugeordnet werden.

Ein weiterer Punkt, der auf dem Flughafen Frankfurt-Hahn eine bedeutende Rolle spielt, ist der Umweltaspekt. „Nachhaltigkeit wird bei uns großgeschrieben“, erläutert Udo Preißner. Durch die Scanning-Lösung spart der Flughafen eine große Menge an Papier und Energie, da nicht mehr so viele Dokumente ausgedruckt werden müssen. Die Barcodeleser von Datalogic sorgen somit für eine Kosten- und Zeitersparnis, die sich in der Zufriedenheit der Fluggäste und der Mitarbeiter widerspiegelt.

Kunde

Flughafen Frankfurt-Hahn

Industrie

Verkehr und Logistik

Branche

Flughafen

Anwendung

Zugangskontrolle, Track und Trace

Land

Deutschland

Datalogic Produkt

Gryphon I GD4400 2D

Gryphon D432 Plus 2D

Datalogic Partner

ALTENBRAND Datentechnik GmbH